

Wien, 21. November 2006

Verkauf der Raiffeisenbank Ukraine abgeschlossen

Die *Raiffeisen International Bank-Holding AG* hat den Verkauf von 100 Prozent der Anteile an der *JSCB Raiffeisenbank Ukraine* an die ungarische *OTP Bank Plc.* abgeschlossen, nachdem sämtliche aufsichtsrechtlichen Genehmigungen erteilt wurden. Der Kaufvertrag wurde am 1. Juni 2006 unterzeichnet.

Die Raiffeisenbank Ukraine (nunmehr CJSC OTP Bank) verfügte Ende September 2006 über eine Bilanzsumme von über 1,6 Milliarden Euro sowie 42 Geschäftsstellen. Der Verkaufspreis beträgt 650 Millionen Euro. Für die Raiffeisen International ergibt sich durch den Verkauf ein außerordentlicher Ertrag von rund 470 Millionen Euro, der im 4. Quartal gebucht werden wird.

Durch den Verkauf der Raiffeisenbank Ukraine ersparte sich die Raiffeisen International die kosten- und zeitintensive Zusammenführung mit der 2005 erworbenen *Bank Aval*, die seit einigen Wochen unter *Raiffeisen Bank Aval* firmiert. Darüber hinaus beschleunigt der Verkauf den Transformationsprozess der Raiffeisen Bank Aval, das ist die vollständige Integration in den Konzern (Anpassung der Systeme, Implementierung konzerneinheitlicher Standards). Die Erschließung des wachstumsstarken Bankenmarkts in der Ukraine wird durch die Raiffeisen Bank Aval, mit einer Bilanzsumme von 4,1 Milliarden Euro und 1.330 Geschäftsstellen – beides per 30. September dieses Jahres – die zweitgrößte Bank der Ukraine, unverändert fortgesetzt.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Susanne Langer
Leiterin Investor Relations
investor.relations@ri.co.at
Telefon +43-1-71707-2089
<http://www.ri.co.at>

Raiffeisen International Bank-Holding AG
Am Stadtpark 9
A-1030 Wien